

WUNDZENTRUM HARZ

Patienten mit chronischen, nicht heilenden Wunden leiden in der überwiegenden Mehrzahl an Gefäßerkrankungen, welche die Wundheilung behindern. Deshalb werden diese Patienten mit chronischen Wunden in allen stationären und ambulanten Strukturen des Gefäßzentrums diagnostiziert und therapiert.

Zu den häufigsten schlecht heilenden Wunden gehören:

- Ulcus cruris (sog. offenes Bein) bei Venenerkrankungen
- Dekubitus (Druck- oder Wundliegegeschwür)
- Diabetischer Fuß
- Chronische Wunde bei schweren Durchblutungsstörungen

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer langfristigen Betreuung von Patienten mit chronischen Wunden in der Wundambulanz des MVZ Quedlinburg oder im Rahmen des integrierten Versorgungsvorganges der AOK Sachsen-Anhalt mit dem Wundzentrum Harz.

Wir bieten Ihnen ein medizinisches und pflegerisches Netzwerk an. Die hier angebotenen Leistungen in Diagnostik und Therapie entsprechen dem modernsten medizinischen Standards und werden individuell für den jeweiligen Patienten angepasst. Dazu gehört auch die Versorgung mit modernen Verbandsmaterialien und Hilfsmitteln, die den Wundheilungsverlauf aktiv unterstützen.



Kontakt

Wundambulanz am Klinikum Quedlinburg

Ort: Dittfurter Weg 24
06484 Quedlinburg

Leitung: Oberarzt Dr. med. Matthias Holfeld
FA für Chirurgie/Phlebologie

Telefon: (03946) 909-7398
Telefax: (03946) 909-1024

E-Mail: wundzentrum@harzlinikum.com

SPRECHSTUNDEN UND BERATUNGSANGEBOTE

Angiologisch-Hämostaseologische Ambulanz am Klinikum Wernigerode

Arzt: Dr. med. Tom Schilling | Dr. med. Heiko Geiling
Ort: Ilsenburger Straße 15 | 38855 Wernigerode
Termin: Mo. – Fr. nach Vereinbarung
Anmeldung: Telefon (03943) 61-1595
Telefax (03943) 61-1596

Angiologisch-Hämostaseologische Privat- und Ermächtigungssprechstunde Dr. Tom Schilling

Arzt: Dr. med. Tom Schilling
Ort: Ilsenburger Straße 15 | 38855 Wernigerode
Termin: Mo. – Fr. nach Vereinbarung
Anmeldung: Telefon (03943) 61-1595
Telefax (03943) 61-1596

Angiologische MVZ-Praxis in Halberstadt

Arzt: Dr. med. Heiko Geiling
Ort: Richard-Wagner-Straße 21 a | 38820 Halberstadt
Termin: Mi. u. Do. 12 – 16 Uhr
Anmeldung: Telefon (03941) 60-3240
Telefax (03941) 44-7509

Gefäßchirurgische Ambulanz am Klinikum Wernigerode

Arzt: Dr. med. Ekkehard Kuna
Ort: Ilsenburger Straße 15 | 38855 Wernigerode
Termin: Mi. 11 – 14.30 Uhr | Fr. 9 – 12 Uhr
Anmeldung: Telefon (03943) 61-1527
Telefax (03943) 61-4971

Gefäßchirurgische Ambulanz am Klinikum Quedlinburg

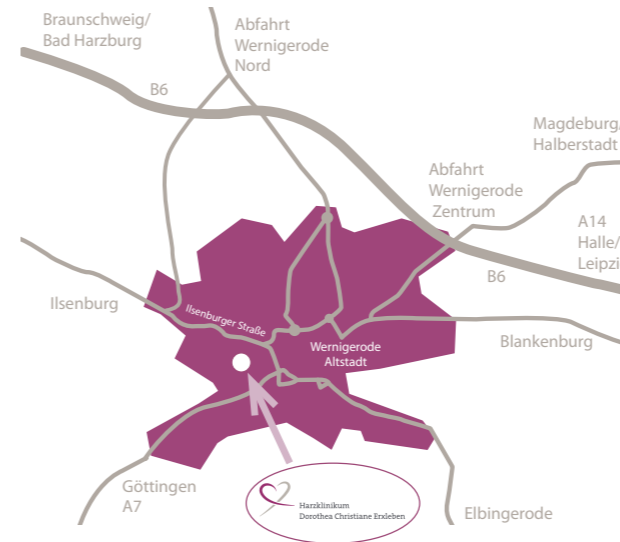
Arzt: Dr. med. Torsten Mildner
Ort: Dittfurter Weg 24 | 06484 Quedlinburg
Termin: Mo. 13 – 16 Uhr | Do. 8 – 16 Uhr
Anmeldung: Telefon (03946) 909-7009

Wundambulanz Harz

Arzt: Dr. med. Matthias Holfeld
Ort: Dittfurter Weg 24 | 06484 Quedlinburg
Termin: Di. 13 – 16 Uhr | Mi. 9 – 16 Uhr
Anmeldung: Telefon (03946) 909-7380 und
(03946) 909-7398

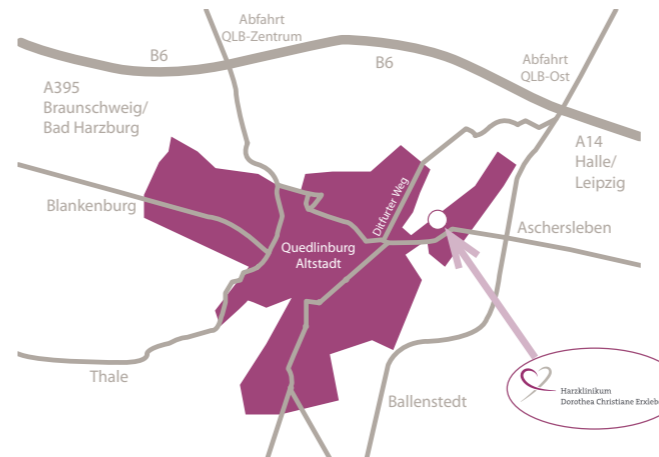
KLINIKUM WERNIGERODE

Ilsenburger Straße 15
38855 Wernigerode
Telefon (03943) 61-0



KLINIKUM QUEDLINBURG

Dittfurter Weg 24
06484 Quedlinburg
Telefon (03946) 909-0



Harzlinikum
Dorothea Christiane Erleben

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

GEFÄSSZENTRUM HARZ




Liebe Patientinnen, liebe Patienten,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Gefäßzentrum Harz ist seit vielen Jahren als zertifiziertes, interdisziplinäres Zentrum zur Behandlung von Gefäßerkrankungen, chronischen Wunden sowie Diabetes mellitus und Stoffwechselerkrankungen in der Harzregion und darüber hinaus etabliert.

Mittlerweile sind verschiedene stationäre und ambulante Versorgungsstrukturen am Hauptstandort Wernigerode sowie am Standort Quedlinburg integriert. Darüber hinaus bestehen ergänzende ambulante Vorstellungsoptionen in unserer MVZ-Praxis in Halberstadt sowie im Rahmen eines integrierten Versorgungsvertrages der AOK Sachsen-Anhalt am Wundzentrum Harz.

Komplexe Gefäßerkrankungen sind nur in solchen interdisziplinären Zentren mit einer Vielzahl diagnostischer und therapeutischer Optionen adäquat zu behandeln. Zusammen mit einer Vielzahl ambulanter und stationärer Kooperationspartner wird ein optimiertes und individuell abgestimmtes Therapiekonzept ermöglicht.

Wir sind überzeugt, Ihnen ein kompetenter und verlässlicher gefäßmedizinischer Behandler und Partner zu sein.



Dr. med. Tom Schilling
Chefarzt des Zentrums für Innere Medizin – Klinikum Wernigerode
Leiter des Gefäßzentrums Harz
Ärztlicher Direktor Klinikum Wernigerode/Blankenburg

Kontakt

Leitung: Chefarzt Dr. med. Tom Schilling
FA für Innere Medizin/Angiologie/
Hämostaseologie

Telefon: (03943) 61-1595
Telefax: (03943) 61-1596

E-Mail: gefaesszentrum@harz.klinikum.com
Web: www.gefaesszentrum-harz.de
www.harz.klinikum.com



ABTEILUNG FÜR KLINISCHE UND INTERVENTIONELLE ANGIOLOGIE, HÄMOSTASEOLOGIE UND DIABETOLOGIE

Die Abteilung ist in das Zentrum für Innere Medizin am Klinikum Wernigerode integriert, was eine komplexe internistische Betreuung der häufig vielfältig erkrankten Gefäßpatienten sichert.

Es werden sämtliche diagnostische Verfahren der Gefäßmedizin zur Abklärung arterieller Gefäßerkrankungen in allen Körperregionen, zur Abklärung von Erkrankungen der Beinvenen und Lymphgefäße wie auch zur Klärung bei Verdacht auf entzündliche Gefäßerkrankungen und Systemerkrankungen angeboten.

Ein breites Spektrum an minimalinvasiven Kathethertherapien, vielfältige weitere Therapieverfahren sowie eine umfassende Betreuung von Patienten mit Blutgerinnungsstörungen und thrombotischen Erkrankungen komplettieren das Tätigkeitsgebiet.

Der Arbeitsbereich für Diabetologie und Stoffwechselerkrankungen ist aufgrund des häufig gleichzeitigen Auftretens von Gefäßerkrankungen und Diabetes mellitus in die Abteilung integriert. Das sichert eine komplexe Betreuung sowohl der Stoffwechselsituation als auch der Wundproblematik und Durchblutungssituation bei Erkrankten mit diabetischem Fußsyndrom.

Der Abteilung ist ein Fortbildungszentrum zur Ausbildung in sämtlichen Ultraschallverfahren der Gefäßmedizin angegliedert.

Die Teilnahme an vielfältigen internen und externen Qualitätssicherungsmaßnahmen, Tätigkeiten als Autoren und Herausgeber von Fachzeitschriften und Fachbüchern sowie die Veranstaltung vielfältiger Fortbildungen runden das Leistungsspektrum ab.



Kontakt

Leitung: Chefarzt Dr. med. Tom Schilling
FA für Innere Medizin/
Angiologie/Hämostaseologie

Vertretung: Oberarzt Dr. med. Heiko Geiling
FA für Innere Medizin/
Angiologie/Hämostaseologie

Station: B 2

Telefon: (03943) 61-1595
Telefax: (03943) 61-1596

E-Mail: angiologie.wr@harz.klinikum.com

KLINIK FÜR GEFÄSSCHIRURGIE, ENDOVASKULÄRE THERAPIE UND PHLEBOLOGIE

Die Notwendigkeit weiterer Spezialisierungen sowie technische Weiterentwicklungen haben am Harz Klinikum zur Gründung einer eigenständigen Klinik für Gefäßchirurgie, endovaskuläre Therapie und Phlebologie mit Hauptstandort am Klinikum Wernigerode geführt.

Arbeitsschwerpunkte sind die Behandlung von Halsschlagaderverengungen und Schaufenster-Krankheit (PAVK), die Therapie von Gefäßweiterungen (Aneurysmen) der Bauchschnitader und der Becken- und Beinschnitadern, die Shunt-Chirurgie bei Dialyse-Patienten sowie die ambulante und stationäre Behandlung venöser Erkrankungen (Krampfadern, „offenes Bein“ etc.).

Es werden alle arteriell-rekonstruktiven Operationen (ohne Notwendigkeit einer Herz-Lungen-Maschine) durchgeführt. Auch Hybridverfahren – d.h. die Kombinationen mit Kathetereingriffen – werden angeboten. So können häufig Zweiteingriffe vermieden und Operationsergebnisse optimiert werden.

Neben operativen Therapiemaßnahmen werden bei venösen Erkrankungen auch die Lasertherapie und die Flüssig- und Schaumverödung angewendet.

In den gefäßchirurgischen Ambulanzen an den Standorten Wernigerode und Quedlinburg finden Sie hierfür kompetente Ansprechpartner.

Die Klinik ist an allen internen und externen Qualitätssicherungsmaßnahmen beteiligt.



Kontakt

Leitung: Chefarzt Dr. med. Torsten Mildner
FA für Chirurgie/Gefäßchirurgie/
Phlebologie/endovaskulärer
Spezialist

Vertretung: Oberarzt Dr. med. Ekkehard Kuna
FA für Chirurgie/Gefäßchirurgie/
endovaskulärer Spezialist

Station: B 1

Telefon: (03943) 61-1366
Telefax: (03943) 61-1634

E-Mail: gefaesschirurgie.wr@harz.klinikum.com

KLINIK FÜR DIAGNOSTISCHE UND INTERVENTIONELLE RADIOLOGIE

In der Radiologischen Klinik am Standort Wernigerode werden neben dem allgemeinen radiologischen Untersuchungsspektrum alle gängigen Bildgebungsverfahren zur Darstellung der Gefäße angeboten. Dies beinhaltet neben der CT-Angiographie und MR-Angiographie (1,5 T) auch sämtliche katheterangiographische Untersuchungen.

Der Chefarzt der Klinik besitzt zusätzlich die Subspezialisierung Neuroradiologie. Somit können nicht nur Erkrankungen der Becken-Beingefäße, der Darmgefäße oder Nierengefäße, sondern ebenso Erkrankungen der hirnersorgenden Gefäße bildgebend untersucht und bildgestützt minimal-invasiv behandelt werden. So führen wir seit Jahren unter anderem auch kathetergestützte Wiedereröffnungen von verschlossenen Hirngefäßen bei akutem Schlaganfall durch.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden kathetergestützte Verfahren zur Behandlung von Gefäßweiterungen, Missbildungen und Blutungen.

In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Hämatologie/Oncologie des Zentrums für Innere Medizin im Klinikum Wernigerode und den verschiedenen Organkrebszentren des Harz Klinikums werden ebenso vielfältige – u.a. gefäßverschließende - Verfahren zur Therapie bei Tumorerkrankungen angeboten.



Kontakt

Leitung: Chefarzt Dr. med. Robert Fiedler
FA für Radiologie, Schwerpunkt
Neuroradiologie

Vertretung: Oberärztin Dr. med. Dietlinde Traut
FÄ für Radiologie

Telefon: (03943) 61-1247
Telefax: (03943) 61-1249

E-Mail: radiologie.wr@harz.klinikum.com